



»Wer bin ich? Der oder jener?
Bin ich denn heute dieser
und morgen ein anderer?
Bin ich beides zugleich?
Vor Menschen ein Heuchler
und vor mir selbst ein
verächtlich wehleidiger Schwächling?
Oder gleicht, was in mir noch ist,
dem geschlagenen Heer,
das in Unordnung weicht
vor schon gewonnenem Sieg?
Wer bin ich? Einsames Fragen
treibt mit mir Spott.
Wer ich auch bin, Du kennst mich,
Dein bin ich, o Gott!«

aus: Wer bin ich? Juni 1944